



Industrie- und Handelskammer  
Halle - Dessau

**Zentrale Ergebnisse aus der Weiterbildungserfolgsumfrage 2018  
der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau**

## Zentrale Ergebnisse aus der Weiterbildungserfolgsumfrage 2018 der Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau

Bundesweit führten die Industrie- und Handelskammern (IHKs) zu Beginn des Jahres 2018 eine Online-Befragung bei ihren Weiterbildungsabsolventen durch. Im Zeitraum 24. Januar bis 22. Februar 2018 beantworteten 116 Absolventen von Weiterbildungsprüfungen in der IHK Region Halle-Dessau den Fragebogen. Die regionalen, zentralen Ergebnisse der Umfrage werden nachfolgend vorgestellt.

### 1. Geschlecht

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	weiblich	38	32,8 %
2	männlich	78	67,2 %
$\Sigma$		<b>116</b>	

116 Personen haben sich an der Umfrage beteiligt. Davon sind 38 Personen weiblichen Geschlechts und 78 Personen männlichen Geschlechts.

### 2. Schulabschluss

Frage: Welchen Schulabschluss haben Sie?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Hauptschulabschluss	0	0,0 %
2	Mittlerer Schulabschluss (Realschule) / Abschluss POS (Polytechnische Oberschule)	69	59,5 %
3	Fachhochschulreife / Fachgebundene Hochschulreife (Fachoberschule)	13	11,2 %
4	Allgemeine Hochschulreife / Abitur / EOS Abschluss (Erweiterte Oberschule)	32	27,6 %
5	sonstiger Abschluss	2	1,7 %
6	kein Abschluss	0	0,0 %
$\Sigma$		<b>116</b>	

Die Mehrheit der Befragten hat einen mittleren Schulabschluss/Abschluss POS (59,5 Prozent). Null Prozent der Befragten haben keinen Schulabschluss.

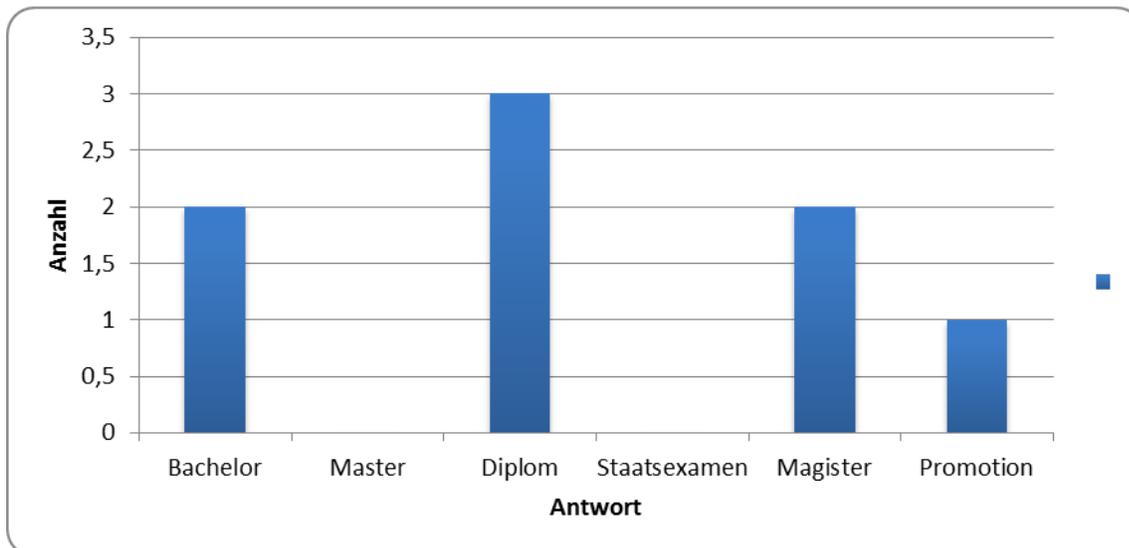
### 3. Berufsausbildung

Frage: Welchen Qualifizierungsweg haben Sie bis zur IHK-Prüfung eingeschlagen?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	betriebliche Ausbildung	85	73,9 %
2	schulische Ausbildung	13	11,3 %
3	Hochschulstudium mit Abschluss	6	5,2 %
4	Hochschulstudium ohne Abschluss	3	2,6 %
5	keinen der oben genannten	8	7,0 %
$\Sigma$		115	

85 von 115 Personen haben vor der IHK-Prüfung eine betriebliche Ausbildung absolviert, 13 Personen eine schulische Ausbildung und 6 Personen haben einen Hochschulabschluss erlangt.

Frage: Welchen Hochschulabschluss haben Sie erreicht bzw. angestrebt?



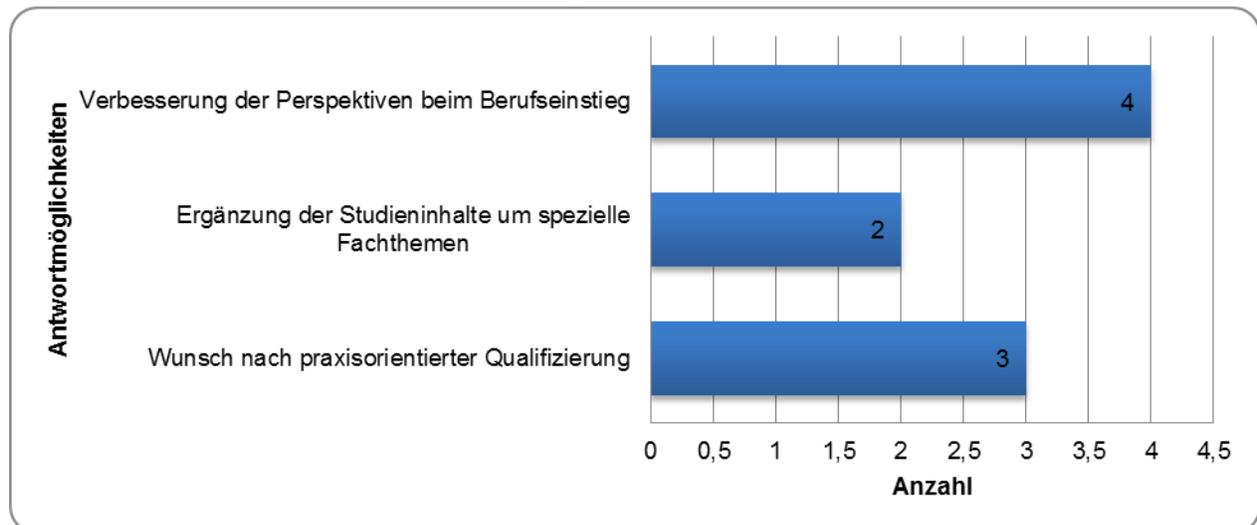
Von den Befragten Personen haben drei ein Diplom erreicht bzw. angestrebt, jeweils zwei Personen einen Bachelor- bzw. Magister-Abschluss und eine Person gab an, promoviert zu haben.

**Frage: Welche Fachrichtung haben Sie studiert?**

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Geisteswissenschaften	2	22,2 %
2	Sport	0	0,0 %
3	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4	44,4 %
4	Mathematik, Naturwissenschaften	1	11,1 %
5	Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften	0	0,0 %
6	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1	11,1 %
7	Ingenieurwissenschaften	0	0,0 %
8	Kunst, Kunstwissenschaft	0	0,0 %
9	Sonstige Fächer	1	11,1 %
$\Sigma$		9	

Neun Personen haben in fünf verschiedenen Fachrichtungen studiert: Geisteswissenschaften (2); Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (4); Mathematik und Naturwissenschaften (1); Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften (1) und sonstige Fächer (1).

**Frage: Warum haben Sie sich für eine IHK-Weiterbildung entschieden?**



Vier Personen haben eine IHK-Weiterbildung absolviert, um ihre Perspektiven beim Berufseinstieg zu verbessern, zwei Personen wollten ihre Studieninhalte um Praxisthemen erweitern und drei Personen hatten den Wunsch, sich praxisorientierter zu qualifizieren.

**Frage: Erfolgte eine Anrechnung von Studienleistungen auf die IHK-Prüfung, sodass Sie von Prüfungsleistungen befreit wurden?**

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Ja	2	22,2 %
2	Nein	7	77,8 %
Σ		9	

#### 4. Abgelegte IHK-Weiterbildungsprüfungen

(Mehrfachnennungen möglich)

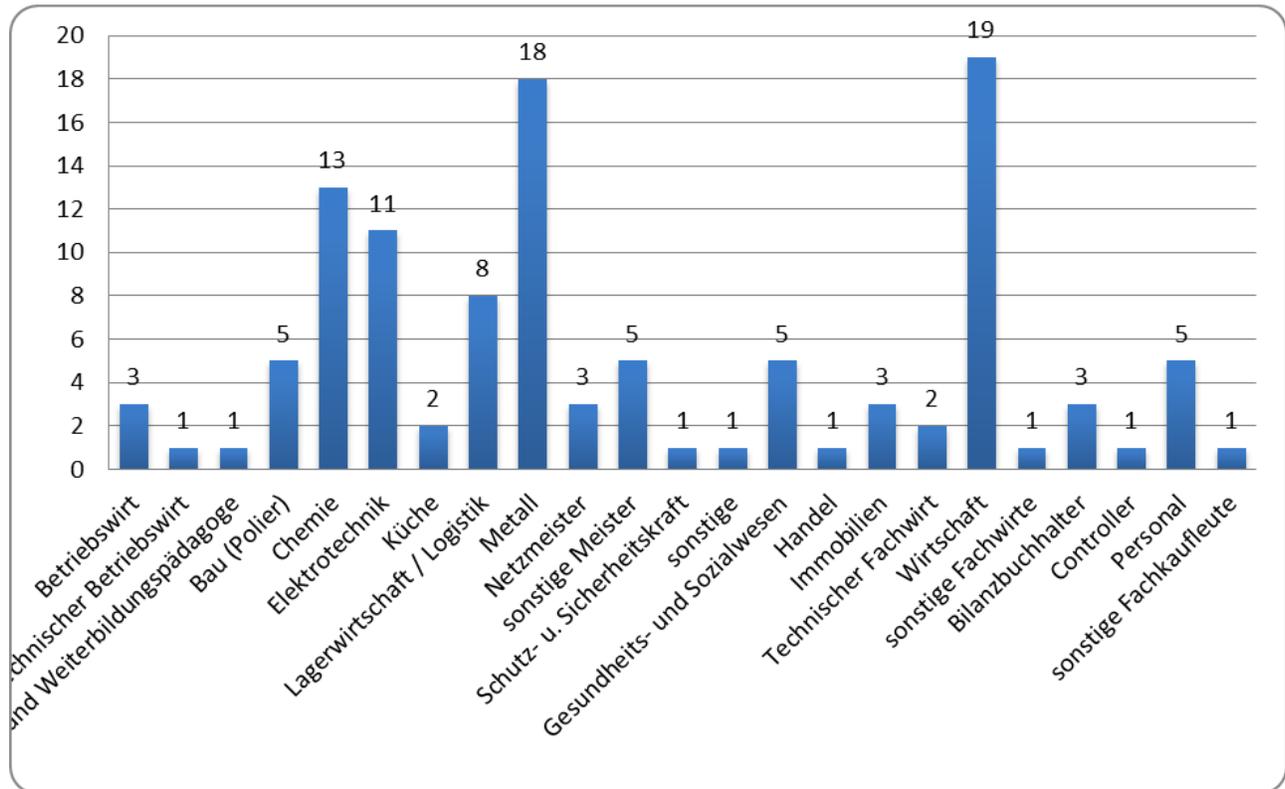
Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Betriebswirt	6	5,2 %
2	Technischer Betriebswirt	2	1,7 %
3	Berufspädagoge	1	0,9 %
4	Aus- und Weiterbildungspädagoge	8	6,9 %
5	Bau (Polier)	5	4,3 %
6	Chemie	13	11,2 %
7	Elektrotechnik	11	9,5 %
8	Küche	2	1,7 %
9	Lagerwirtschaft / Logistik	8	6,9 %
10	Luftfahrttechnik	1	0,9 %
11	Metall	21	18,1 %
12	Netzmeister	3	2,6 %
13	Schutz und Sicherheit	1	0,9 %
14	sonstige Meister	6	5,2 %
15	Schutz- u. Sicherheitskraft	2	1,7 %
16	sonstige	1	0,9 %
17	Gesundheits- und Sozialwesen	5	4,3 %
18	Handel	1	0,9 %
19	Immobilien	3	2,6 %

20	Technischer Fachwirt	2	1,7 %
21	Wirtschaft	23	19,8 %
22	sonstige Fachwirte	1	0,9 %
23	Bilanzbuchhalter	4	3,5 %
24	Büromanagement	1	0,9 %
25	Controller	1	0,9 %
26	Personal	5	4,3 %
27	Vertrieb	1	0,9 %
28	sonstige Fachkaufleute	1	0,9 %
29	Finanzdienstleistungen	1	0,9 %
30	sonstige Fachberater	1	0,9 %
$\Sigma$		<b>116</b>	

116 Befragte haben ihre Weiterbildungsprüfungen in 30 verschiedenen Bereichen abgelegt. 19,8% legten ihre Prüfung im Wirtschaftsbereich ab (z. B. als Wirtschaftsfachwirt), 18,1% im Metallbereich (z. B. Industriemeister Metall) und 11,2% im Chemiebereich (z. B. Industriemeister Chemie).

## 5. Abschluss mit höchster Wertigkeit

Frage: Bitte nennen Sie uns diejenige IHK-Weiterbildungsprüfung, die für Ihren beruflichen Werdegang am wichtigsten war.



Die wichtigsten Weiterbildungen für den beruflichen Werdegang der Befragten waren die Wirtschaftsprüfungen (19 Personen), die Metallprüfungen (18 Personen) und die Chemieprüfungen (13 Personen).

## 6. Alter

Frage: Wie alt waren Sie zum Zeitpunkt dieser IHK-Weiterbildungsprüfung?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	bis 25 Jahre	16	13,8 %
2	26-30 Jahre	40	34,5 %
3	31-35 Jahre	20	17,2 %
4	36-40 Jahre	16	13,8 %
5	41-45 Jahre	14	12,1 %
6	über 45 Jahre	10	8,6 %
Σ		<b>116</b>	

34,5 Prozent der Prüfungsteilnehmer waren zum Zeitpunkt der Befragung zwischen 26 und 30 Jahre, 17,2 Prozent zwischen 31 und 35 Jahre und nur 8,6 Prozent ist über 45 Jahre.

## 7. Abschlussjahr

Frage: In welchem Jahr haben Sie diese Prüfung abgeschlossen?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	2012	9	7,8 %
2	2013	16	13,8 %
3	2014	20	17,2 %
4	2015	26	22,4 %
5	2016	25	21,6 %
6	2017	20	17,2 %
Σ		<b>116</b>	

44 Prozent der Befragten haben in den Jahren 2015 und 2016 ihre Weiterbildungsprüfung absolviert.

## 8. Prüfungsvorbereitung

Frage: Wie haben Sie sich auf die Prüfung vorbereitet?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	IHK-Lehrgang Vollzeitunterricht	20	17,2 %
2	IHK-Lehrgang Teilzeitunterricht	52	44,8 %
3	Lehrgang anderer Bildungseinrichtungen - Vollzeitunterricht	2	1,7 %
4	Lehrgang anderer Bildungseinrichtungen - Teilzeitunterricht	32	27,6 %
5	Fernunterricht / Online-Lehrgang	8	6,9 %
6	Selbststudium	2	1,7 %
Σ		<b>116</b>	

62 Prozent der Weiterbildungsabsolventen absolvierten einen IHK-Lehrgang in Voll- oder Teilzeit. Rund 30 Prozent besuchten einen Lehrgang in Voll- oder Teilzeit an einer anderen Bildungseinrichtung und nur 2 Personen bereiteten sich im Selbststudium auf die Prüfung vor.

**Frage: Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie den Anbieter des Prüfungsvorbereitungslehrgangs einem Freund oder Kollegen weiterempfehlen würden?**

(0=unwahrscheinlich; 10=sehr wahrscheinlich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	0	3	2,6 %
2	1	1	0,9 %
3	2	1	0,9 %
4	3	3	2,6 %
5	4	2	1,8 %
6	5	5	4,4 %
7	6	11	9,7 %
8	7	23	20,2 %
9	8	29	25,4 %
10	9	12	10,5 %
11	10	24	21,1 %
$\Sigma$		<b>114</b>	

**Frage: Wie zufrieden waren Sie mit dem Lehrgangskonzept, Lehrgangsdozenten, mit der technischen Ausstattung, mit den Räumlichkeiten und mit der Betreuung durch den Anbieter?**

Über 68 Prozent der Befragten waren mit dem Lehrgangskonzept sehr zufrieden/zufrieden.

Rund 4 Prozent gab an, unzufrieden zu sein.

Mit den Lehrgangsdozenten waren 57 Prozent der Befragten zufrieden, rund 12 Prozent unzufrieden und 31 Prozent haben sich nicht festgelegt.

Über 50 Prozent Lehrgangsabsolventen waren sowohl mit den Räumlichkeiten, mit der technischen Ausstattung, als auch mit der Betreuung durch den Anbieter zufrieden.

## 9. Gründe Weiterbildung

Frage: Aus welchen Gründen haben Sie sich für die IHK-Weiterbildungsprüfung entschieden?

(Mehrfachnennungen möglich)

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	Beruflicher Aufstieg	77	67,0 %
2	Bessere Einkommensmöglichkeiten	54	47,0 %
3	Arbeitsplatzsicherung	16	13,9 %
4	Für meine berufliche Position ist Erweiterung und Vertiefung beruflicher Kenntnisse erforderlich	22	19,1 %
5	Ich bin arbeitssuchend und möchte meine Beschäftigungsfähigkeiten erhöhen	4	3,5 %
6	Etwas Neues Lernen und den persönlichen Horizont erweitern	23	20,0 %
7	Beruflich weniger festgelegt sein und im Notfall Ausweichmöglichkeiten haben	11	9,6 %
8	Sich ständig neuen Entwicklungen und Anforderungen anpassen	9	7,8 %
Σ		<b>115</b>	

67 Prozent der Antwortenden wollten sich mit der Weiterbildungsprüfung den beruflichen Aufstieg sichern und 47 Prozent hofften auf bessere Einkommensmöglichkeiten. Aber auch die Persönlichkeitsentwicklung stand bei über 30 Prozent im Fokus.

## 10. Auswirkung Weiterbildung

Frage: Hat sich die Weiterbildung auf Ihre berufliche Entwicklung vorteilhaft ausgewirkt, wenn ja in welcher Form?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	ja	91	78,5 %
2	nein	7	6,0 %
3	(noch) nicht erkennbar	18	15,5 %
Σ		<b>116</b>	

Bei über 78 Prozent der Antwortenden hat sich die absolvierte Weiterbildung positiv auf die berufliche Entwicklung ausgewirkt. So haben davon z. B. 78 Prozent eine höhere Position und 69 Prozent sich finanziell verbessert.

**Frage: Falls eine finanzielle Verbesserung eingetreten ist, in welchem Umfang hat sich Ihr Brutto-Monatsgehalt erhöht?**

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	bis zu 149 €	5	6,0 %
2	von 150 € bis 300 €	14	16,7 %
3	von 300 € bis 449 €	15	17,9 %
4	von 450 € bis 599 €	8	9,5 %
5	von 600 € bis 749 €	8	9,5 %
6	750 € bis 899 €	13	15,5 %
7	900 € und mehr	21	25,0 %
$\Sigma$		<b>84</b>	

Nach erfolgreichem Weiterbildungsabschluss erhöhte sich das Brutto-Monatsgehalt für 6 Prozent der Befragten um bis zu 149 Euro und für 25 Prozent sogar um 900 Euro und mehr.

**Frage: Hat sich die Weiterbildung für Sie persönlich vorteilhaft ausgewirkt, wenn ja in welcher Form?**

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	ja	96	82,8 %
2	nein	9	7,8 %
3	noch nicht erkennbar	11	9,5 %
$\Sigma$		<b>116</b>	

Für rund 83 Prozent der Befragten hat sich die Weiterbildung auch persönlich gelohnt. So konnten von ihnen rund 68 Prozent ihren Blickwinkel erweitern, 53 Prozent ihr Verständnis verbessern und rund 42 Prozent haben an Souveränität gewonnen.

**Frage: Welche Position hatten Sie vor und nach der Weiterbildung?**

VOR

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	ohne Beschäftigung	5	4,3 %
2	selbstständig	2	1,7 %
3	Sachbearbeiter	31	26,7 %
4	Facharbeiter	40	34,5 %
5	Hauptsachbearbeiter	1	0,9 %
6	Vorarbeiter	16	13,8 %
7	Gruppenleiter/Teamleiter	6	5,2 %
8	Meister	5	4,3 %
9	Unterabteilungsleiter	2	1,7 %
10	Abteilungsleiter	4	3,5 %
11	Betriebsleiter	0	0,0 %
12	Geschäftsführer	0	0,0 %
13	Sonstiges	4	3,5 %
Σ		<b>116</b>	

nach/heute

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	ohne Beschäftigung	3	2,6 %
2	selbstständig	2	1,7 %
3	Sachbearbeiter	11	9,6 %
4	Facharbeiter	12	10,4 %
5	Hauptsachbearbeiter	7	6,1 %
6	Vorarbeiter	7	6,1 %
7	Gruppenleiter/Teamleiter	15	13,0 %
8	Meister	22	19,1 %
9	Unterabteilungsleiter	7	6,1 %
10	Abteilungsleiter	12	10,4 %
11	Betriebsleiter	3	2,6 %
12	Geschäftsführer	1	0,9 %
13	Sonstiges	13	11,3 %
Σ		<b>115</b>	

**Frage: Ist oder war ein Firmenwechsel notwendig, um die berufliche Verbesserung zu erhalten?**

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	ja	50	43,9 %
2	nein	64	56,1 %
Σ		<b>114</b>	

**Frage: Würden Sie sich heute wieder für die gleiche Weiterbildung entscheiden? Wenn nein, warum nicht?**

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	ja	103	90,4 %
2	nein	11	9,7 %
Σ		<b>114</b>	

Rund 90 Prozent der Absolventen würde die gleiche Weiterbildung noch einmal absolvieren. Nur rund 10 Prozent nicht. Die Gründe hierfür sind verschieden. So hat sich beispielsweise kein beruflicher Erfolg eingestellt oder die Prüfungsinhalte wurden als zu praxisfern empfunden.

## 11. Weiterbildungsförderung

Frage: Haben Sie für die Weiterbildung eine Förderung erhalten?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	finanziell	37	32,5 %
2	bezahlte Freistellung	29	25,4 %
3	unbezahlte Freistellung	6	5,3 %
4	ideell	6	5,3 %
5	AFBG / „Meister- bzw. Aufstiegs-BaföG“	50	43,9 %
6	SGB III (Arbeitsagentur)	8	7,0 %
7	Stipendium	6	5,3 %
8	Sonstiges	7	6,1 %
9	nein	14	12,3 %
Σ		<b>114</b>	

100 Weiterbildungsabsolventen haben eine Förderung erhalten, wie beispielsweise eine bezahlte Freistellung oder ein Stipendium.

## 12. Weitere Qualifizierungen

Frage: Streben Sie weitere Qualifizierungen an? Wenn ja, welche?

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	ja	70	61,4 %
2	nein	44	38,6 %
Σ		<b>114</b>	

61 Prozent der Antwortenden strebt weitere Qualifizierungen in folgenden Bereichen an:

Nr.	Antwort	Anzahl	Prozent
1	weitere Prüfung der Höheren Berufsbildung (Weiterbildungsprüfung) z.B. zum Betriebswirt	30	42,9 %
2	Angebote Ihres Unternehmens	21	30,0 %
3	Lehrgänge und Seminare von Qualifizierungsanbietern	21	30,0 %
4	Bachelorstudium	12	17,1 %
5	Masterstudium	7	10,0 %
6	Selbststudium (Erfahrungslernen und Kompetenzen durch Fachliteratur, Fachveranstaltung etc.)	12	17,1 %
7	Sonstiges	12	17,1 %
$\Sigma$		<b>70</b>	

### 13. Allgemeine Unternehmensangaben

42 Prozent der Befragten sind zum Zeitpunkt der Befragung in einem Unternehmen aus dem Industriebereich tätig, rund 10 Prozent arbeiten in einem Handwerksunternehmen. 31 Antwortende arbeiten in einem Unternehmen mit mehr als 1000 Beschäftigten, 18 Personen sind einer von 100-199 Angestellten und nur 3 Personen sind in einem Unternehmen mit bis zu 9 Beschäftigten tätig.